

PULS Nr. 6/91 : "Einblick und Ehtik meines beruflichen Alltages im Wohnheim" von Irene Glur

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Corrections**

Zeitschrift: **Puls : Drucksache aus der Behindertenbewegung**

Band (Jahr): **34 (1992)**

Heft 1: **Wut**

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



GV-Telegramm

Die wichtigsten Beschlüsse der Generalversammlung vom 30. November 1991:

Tätigkeitsprogramm 92: Neben den normalen Vereinsgeschäften und der Herausgabe des **PULS** sollen die Fortsetzung der Euthanasie-Debatte und die Vertiefung der Problematik der sexuellen Ausbeutung bzw. der sexuellen Selbstbestimmung «Behinderter» die Schwerpunkte der Aktivitäten des **CeBeeF** bilden. Als neuer Schwerpunkt soll die Anti-Diskriminierungs-Problematik in Angriff genommen werden.

PULS-Themen 92: Die Versammlung nahm Kenntnis von den bereits feststehenden Themen des **PULS** im neuen Jahr:

Wut; Sprache Macht Sklaven; Neue Technologien. Inzwischen hat die Redaktion auch die restlichen drei Haupt-Themen – unter Berücksichtigung der Wünsche der GV – festgelegt: Existenzbedrohung – Existenzangst; Antidiskriminierung; Sexualität.

Vorstand: Als Vorstandsmitglieder bestätigt wurden Barbara Mezger Rogger, Gabrielle Rüdüsüli Hofmann, Anita Stettler, Paul Ottiger, Christoph Eggli, Jürgmeier.

Namensfrage: Der Vorstand erhielt den Auftrag, der nächsten Generalversammlung einen konkreten Vorschlag zur Änderung des Namens zu machen.

Nächste Generalversammlung:
2. Mai 1992, 14 Uhr

Eine Korrektur

PULS Nr. 6/91 – Einblick und Ethik meines beruflichen Alltages im Wohnheim – von Irene Glur:

Im obgenannten Artikel hat der «Druckfehlerteufel» ganz «böse» zugeschlagen. So hiess es dann plötzlich:

«Meine männlichen Kollegen gehen Probleme häufig viel rationeller, technischer, abstrahierender und mit teilweise **abwertender** Haltung an.»

Irene Glur aber hat bei ihren männlichen Kollegen in Wirklichkeit folgendes beobachtet:

«... mit teilweise **abwartender** Haltung an.»

Ein herzliches Exgüsi.